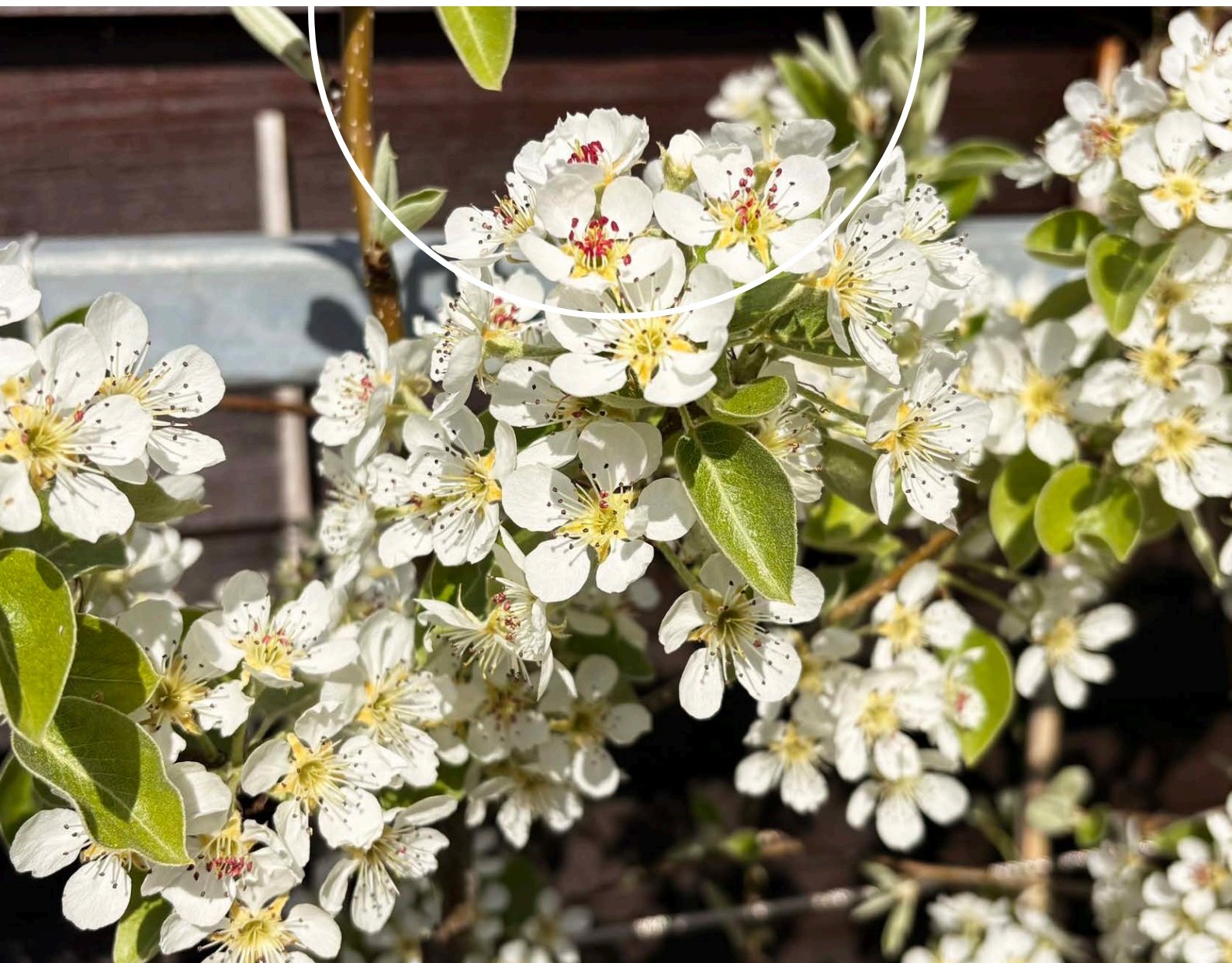


RUNDBLICK





Die internationale Lage zeigt, wie schnell sich Preise und Verfügbarkeiten bei Energie verändern können. Vieles liegt ausserhalb unseres Einflusses. Umso wichtiger ist lokales Handeln: erneuerbare Produktion ausbauen, Energie effizient nutzen und den selbst erzeugten Strom verfügbar machen, wenn er gebraucht wird.

Neue Technologien mit weniger «grauer Energie» werden kommen; derzeit ist Photovoltaik ein wichtiger Baustein. Gesetzliche Vorgaben und Tarife zum Eigenverbrauch fördern die Abstimmung von Erzeugung und Verbrauch. Speicher sind entscheidend: Pumpspeicher bleiben als übergeordnete Option relevant; Batterien in Gebäuden sowie Quartierspeicher ermöglichen höheren Eigenverbrauch, glätten Bezugsspitzen und reduzieren lokale Engpässe – das entlastet das Verteilnetz.

Prüfen wir gemeinsam den Stromverbrauch, verschieben wir flexible Lasten in PV-Zeiten und klären den Einbau eines Speichers. Mit einem durchdachten Energiemanagement lässt sich der Eigenverbrauch erhöhen.

Andreas Roth
Gemeinderat

Inhalt

Gemeinde

Rückblick Bürgerversammlung	3
Personelles	4
Öffnungszeiten über Feiertage	4
Angebotsausbau der IDRR	5
Kurznachrichten	6
Zivilstandsnachrichten	8
Offenlegung Hofbächlein	8

Schule

Sechstklässer im Kindergarten	9
Politische Bildung	11
Prüfungserfolge	12

Vereine

Unterhaltung der Trachtengruppe	13
Kennenlernabend Männerchor	15
Auftakt Sommerbühne	17
Jungtierschau KGZV	17
Erlebnis Klangwelt	18

Leben

Palliativ-Fachgruppe	19
Mit Suppe helfen	20
Junger Harfenerfolg	21
Projekt der Jugendarbeit	22

Veranstaltungen

Agenda	23
--------	----

Impressum

11. Jahrgang, Nr. 4, erscheint jeweils am letzten Freitag pro Monat (Ausnahmen: Juli, Feiertage)

Druck: Schmid-Fehr AG, Goldach,
Klimaneutral gedruckt, myclimate.org,
Nr. 01-25-268419

Inserate: Schmid-Fehr AG, Goldach, info@schmid-fehr.ch

Auflage: 3600 Exemplare; wird an alle Haushalte der politischen Gemeinde Rorschacherberg verteilt

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Rorschacherberg,
+41 71 858 78 70, gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch,
www.rorschacherberg.ch

Titelbild: Blüten des Frühlings
©Stephanie Egli



Rückblick auf Bürgerversammlung

Am 1. April 2026 fand die Bürgerversammlung der Gemeinde Rorschacherberg in der Mehrzweckhalle statt. Von 4 416 Stimmberechtigten sind 348 Bürgerinnen und Bürger (7.88 %) der Einladung gefolgt. Der Frauenchor eröffnete die Versammlung mit einer gelungenen musikalischen Einlage, bevor der Gemeindepräsident und der Schulpräsident einen Überblick über aktuelle Entwicklungen und Themen in der Gemeinde gaben.

Rechnungsabschlüsse, Budget und Steuerfuss genehmigt

Die Rechnung 2025 schloss mit einem Defizit von CHF 338'865 wesentlich besser als budgetiert ab und wurde nach kurzer Diskussion deutlich genehmigt. Auch dem beantragten Budget 2026 mit einem Defizit von CHF 1,726 Mio. bei einem angepassten Gemeindesteuerfuss von 105 Prozent wurde zugestimmt. Einzelne Wortmeldungen hierzu aus der Bürgerschaft mit Empfehlungen zur Budgetablehnung fanden keine Mehrheit. Der Gemeinderat dankt den Rorschacherberger Stimmberechtigten herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die klare Zustimmung zu den vorgelegten Anträgen.

Anträge aus der Bürgerschaft

Im Rahmen der Allgemeinen Umfrage wurden mehrere Anliegen aus der Bürgerschaft vorgetragen. Sowohl der Antrag für die physische Zustellung des vollständigen

Geschäftsberichts in die Haushalte als auch die Anträge für die Prüfung eines gemeinsamen Schulhausbaus mit Rorschach beziehungsweise die Prüfung des Beitritts zu den Gemeinde- und Verwaltungsdiensten Region Rorschach wurden abgelehnt.

Verschiedene Fragen aus der Bürgerschaft zu Themen wie Friedhof, 5G-Antennen und Musikfestival beim Schloss Wartensee konnten mehrheitlich direkt beantwortet werden. Noch offene Antworten werden den Fragestellenden nach Abklärung in geeigneter Form übermittelt.

Protokollauflage

Das Protokoll zur Bürgerversammlung liegt seit dem 15. bis 28. April 2026 zur Einsicht bei der Gemeinderatskanzlei auf. Sie finden eine anonymisierte Version auf unserer Website unter rorschacherberg.ch/publikationen.

Der Gemeinderat



Weitere Infos: rorschacherberg.ch/publikationen

Personelles

Werkhofteam

Die Verwaltungskommission hat Stefan Köll per 20. April 2026 als neuen Mitarbeiter Werkhof gewählt. Er tritt die Nachfolge von Paul Frischknecht an und übernimmt die Stelle mit einem 100-Prozent-Pensum.

Stefan Köll ist neu in Frasnacht wohnhaft und bringt langjährige Berufserfahrung mit. Über 30 Jahre war er als Gemeindewaldaufseher / Forstaufsichtsorgan sowie als Gemeindearbeiter in Kaisers (Österreich) tätig. Dabei war er unter anderem für die Pflege von Grünflächen, Aufforstungen, Holzschlägerungsarbeiten sowie für die Betreuung und Instandhaltung kommunaler Anlagen wie Wege, Brücken, Wasserkraftwerke und öffentliche Gebäude verantwortlich.

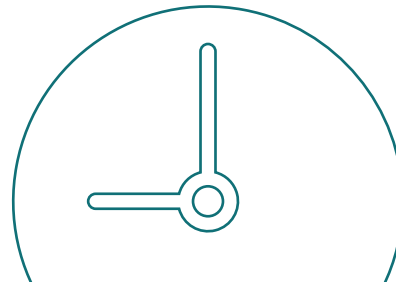


Steueramt

Selina Brändle, Mitarbeiterin Steueramt, hat ihre Stelle per 30. April 2026 gekündigt, um künftig in der Nähe ihres Wohnorts tätig zu sein. Ebenfalls wird uns Isabelle Thoma, Mitarbeiterin Steueramt, per 31. Mai 2026 verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung mit einem grösseren Pensum anzunehmen. Über die Nachfolge informieren wir zu einem späteren Zeitpunkt.

Der Gemeinderat und das gesamte Team der Gemeinde Rorschacherberg heissen Stefan Köll herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seinen neuen Aufgaben. Selina Brändle und Isabelle Thoma danken wir herzlich für ihren wertvollen Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Personaldienst



Öffnungszeiten Auffahrt/Pfingsten

Besondere Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

- Mittwoch, 13. Mai, geöffnet bis 16 Uhr
- Donnerstag, 14. Mai, geschlossen (Auffahrt)
- Freitag, 15. Mai, geschlossen
- Montag, 25. Mai, geschlossen (Pfingstmontag)

Haben Sie einen Todesfall zu melden?
Unser Bestattungsamt ist unter der Pikett-
Telefonnummer 071 858 78 07 gerne für Sie da.

Wir wünschen Ihnen erholsame Auffahrts-
und Pfingsttage.

Der Gemeinderat

IDRR nehmen Betrieb auf und bauen Angebot schrittweise aus

Die Informatikdienste Region Rorschach (IDRR) haben wichtige personelle und technische Meilensteine erreicht. Mit neuer Führung, dem Aufbau des Teams und dem Ausbau der Infrastruktur nimmt das gemeinsame Informatikprojekt der Region weiter Form an.

Ende 2025 übernahm eine fünfköpfige Betriebskommission die operative Leitung der IDRR. Die drei Trägergemeinden bestimmten je ein Mitglied. Zwei weitere Sitze besetzen externe Fachpersonen der Informatikdienstleister IDSL und Abraxas. Damit steht die Führungsstruktur für den weiteren Aufbau der regionalen Informatikdienste.

Geschäftsführung und Team starten

Ein wichtiger nächster Schritt war die Wahl der Geschäftsführung. Sie übernimmt ab dem 1. Juni 2026 die Leitung des IDRR-Teams. Auch im technischen Bereich wächst das Team: Eine Fachperson startete bereits am 1. April 2026, eine zweite folgt im Juli 2026. Mit diesen personellen Entscheidungen schaffen die IDRR eine wichtige Grundlage, um die anstehenden Aufgaben Schritt für Schritt zu übernehmen.

Technische Infrastruktur auf Kurs

Auch technisch kommt das Projekt gut voran. Die Hardware für die Serverinfrastruktur traf rechtzeitig ein und wird in den kommenden Wochen installiert.

Zudem schlossen die Verantwortlichen den Glasfaserverbund zwischen Goldach, Rorschach und Rorschacherberg. Die Ringleitung verfügt in Goldach und in Rorschach über je ein Gateway auf das KOMSG und auf das Internet. Damit ist eine zentrale Voraussetzung für einen stabilen und sicheren Betrieb erfüllt.

Anschluss der Alters- und Pflegeheime beschlossen

Die Räte der drei Trägergemeinden beschlossen zudem, die Alters- und Pflegeheime an die IDRR anzuschliessen. Noch im Jahr 2026 sollen die drei Altersheime und das regionale Pflegeheim auf die neue Infrastruktur wechseln.

Damit verfolgen die Gemeinden ein klares Ziel. Künftig sollen alle Heime mit denselben Fachapplikationen arbeiten. Gleichzeitig wollen sie die organisationsübergreifende Zusammenarbeit erleichtern und weiter stärken.



Ende März wurden die neuen Server der IDRR geliefert.

Migration der Gemeindedienste noch in diesem Jahr

Ebenfalls noch in diesem Jahr übernehmen die IDRR die Verwaltungsdienste und die technischen Betriebe der Gemeinden auf die neue Serverinfrastruktur. Im Jahr 2027 folgen die Schulen.

Dieses etappenweise Vorgehen schafft Klarheit und ermöglicht eine sorgfältige Begleitung der einzelnen Umstellungen.

Öffnung für weitere Gemeinden geplant

Ab 2028 sollen die Dienstleistungen der IDRR auch umliegenden Gemeinden zur Verfügung stehen. Damit können sich die IDRR schrittweise als regionales Kompetenzzentrum für Informatikdienstleistungen etablieren.

Integration in die GVD-RR

Ein weiterer Entwicklungsschritt ist bereits vorgesehen. Nach dem Ja der Bürgerversammlungen von Goldach und Rorschach zur Gründung der öffentlich-rechtlichen Unternehmung «Gemeinde- und Verwaltungsdienste der Region Rorschach (GVD-RR)» gehen die IDRR als Kompetenzzentrum per 1. Januar 2027 in diese neue Organisation über.

Bis dahin liegt die Verantwortung für die IDRR noch bei der Stadt Rorschach.

Stadtrat Rorschach

Kurznachrichten

Handänderungen März 2026



Künzler Ulrich und Maria Barbara, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, an Rohner Nicolas Olivier, Mörschwil, Grundstück Nr. 1113, Käserenstrasse 19a (Wohnhaus, Garage, Gartenhalle, 773 m² Boden)

BFJ Immobilien AG, St.Gallen, an Bischof Patrick und Strasser Nadja, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. S6538, Schöneggstrasse 3 (149/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 49 / 3½-Zimmerwohnung) und Grundstücke Nrn. M8097 und M8098, Schöneggstrasse 3 (je 1/14 Miteigentum an Grundstück Nr. S6536 / je ein Einstellplatz)

Kägi Paul Walter Erben-gemeinschaft, an Kägi Elisabeth Ursula, Rorschacherberg, Grundstück Nr. 971, Rosenhalde 9 (Wohnhaus, 1'089 m² Boden)

BVB Immobilien AG, Erlenbach, an Gross Urs, Zürich, Grundstück Nr. S6499, Wilenstrasse 10 (224/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / 4½-Zimmerwohnung)

Immo Thur AG, Felben-Wellhausen, an Bösch Rolf Peter und Liudmila, Bülach, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. S6552, Thalerstrasse 111 (123/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 298 / 3½-Zimmerwohnung)

Immo Thur AG, Felben-Wellhausen, an Oertle Nico Lars, Tübach, Grundstück Nr. S6555, Thalerstrasse 111 (142/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 298 / 4½-Zimmerwohnung)

Immo Thur AG, Felben-Wellhausen, an Bama AG, Thal, Grundstück Nr. S6554, Thalerstrasse 111 (123/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 298 / 3½-Zimmerwohnung)

Valrheno Immobilien AG, Diepoldsau, an Bilgeri Michael Elvis und Galeli Emel, Staad, Miteigentümer zu 9/10 und 1/10, Grundstück Nr. S6597, Wildensteinstrasse 1b (76/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 805 / Maisonettewohnung) und Grundstücke Nrn. M8160 und M8165, Wildensteinstrasse 1b (je 1/10 Miteigentum an Grundstück Nr. S6600 / je ein Einstellplatz)

Montalbano Concetta, Erben-gemeinschaft, an KL Immobau AG, St.Gallen, Grundstück Nr. S5307 und S5328, Eichenstrasse 2 (66/1000 und 5/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 989 / 4-Zimmerwohnung und Garagenbox)

Andermatt Margrit Maria Erben-gemeinschaft, an Sorra Raffaele Ricardo und Corine, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. 1163, Wiggenrainstrasse 34a (Wohnhaus, 658 m² Boden)

Niederberger Dominic und Nicole, Rorschacherberg, Miteigentümer zu ½, an Henke Natalia, Oberriet, Grundstück Nr. S6384, Bleichstrasse 5a (53/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1145 / 3½-Zimmerwohnung), Grundstück Nr. M7931, Bleichstrasse 5/5a (1/23 Miteigentum an Grundstück Nr. S6389 / Einstellplatz) und Grundstück Nr. M7954, Bleichstrasse 7/7a (1/23 Miteigentum an Grundstück Nr. S6405 / Einstellplatz)

BVB Immobilien AG, Erlenbach, an Beck Marco Antonio und Vladyslava, Horn, Miteigentümer zu ½, Grundstück Nr. S6495, Wilenstrasse 10 (223/10000 Miteigentum an Grundstück Nr. 1941 / 4½-Zimmerwohnung)

Grundbuchamt
Rorschacherberg-Rorschach

Aktuelles aus dem Stimmbüro

Der Gemeinderat hat den Rücktritt von Gian Bleichenbacher (SP) als Stimmzähler zur Kenntnis genommen. Der in Rorschacherberg wohnhafte Joel Baumann (parteilos) wurde als neues Mitglied des Stimmbüros gewählt.

Der Gemeinderat dankt Gian Bleichenbacher für seinen Einsatz zugunsten der Gemeinde und wünscht Joel Baumann viel Freude an seiner neuen Aufgabe.

Der Gemeinderat

Fakultatives Referendum: Vereinfachung der Zuständigkeiten im Baubewilligungsverfahren (Revision Art. 2 Baureglement)

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. Oktober 2025 die Revision von Art. 2 des Baureglements genehmigt. Die Änderung vereinfacht die Zuständigkeiten im Baubewilligungsverfahren: Künftig entscheidet die Baukommission erstinstanzlich über Baugesuche und Einsprachen, was Verfahrensabläufe effizienter gestalten und den Gemeinderat entlasten soll. Dies entspricht auch der geplanten Regelung in der bevorstehenden Ortsplanungsrevision. Wir haben im Rundblick vom August und Oktober 2025 bereits über das Vorhaben berichtet.

Die Unterlagen lagen vom 3. November bis 3. Dezember 2025 öffentlich auf. Während der Auflagefrist ist eine Einsprache gegen die Teilrevision des Baureglements eingegangen.

Als nächster Schritt führt der Gemeinderat nun das fakultative Referendum zur Teilrevision von Art. 2 des Baureglements durch. Dieses findet vom 23. April bis 1. Juni 2026 statt. Das fakultative Referendum kommt zustande, wenn 222 Stimmberechtigte innerhalb dieser Frist die Abstimmung über die Teilrevision des Baureglements durch die Bürgerschaft verlangen. Die Unterlagen zur beabsichtigten Anpassung von Art. 2 des Baureglements liegen während der Referendumsfrist in der Gemeinderatskanzlei auf und können nach Voranmeldung eingesehen werden.



Weitere Infos: publikationen.sg.ch

Der Gemeinderat

Pilzkontrolle

Aktuell steht die Pilzkontrolle (Gertrud Jäger) leider nicht zur Verfügung. Die Erarbeitung einer Nachfolgelösung ist im Gange. Gerne informieren wir Sie sobald als möglich.

Gemeinderatskanzlei



Amtliches Publikationsorgan

Die Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (aufrufbar unter publikationen.sg.ch oder QR-Code) ist das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Rorschacherberg.

Publikationen im Rundblick haben informativen Charakter. Verpassen Sie keine Publikation und richten Sie jetzt ein Suchabo ein. Eine Anleitung dazu finden Sie auf der Publikationsplattform unter [Service > Häufige Fragen und Antworten > Wie richte ich ein Suchabonnement für Publikationen ein?](#)

Zivilstandsnachrichten

Geburten



19. Dezember 2025, in Wil SG, **Amini, Asgar**, des Amini, Samir, afghanischer Staatsangehöriger und der Amini, Yalda, afghanische Staatsangehörige, in Rorschacherberg SG

18. März 2026, in St.Gallen SG, **Rauseo, Giuliana**, des Rauseo, Cristian Davide, italienischer Staatsangehöriger und der Heeb, Nicole, von Altstätten SG + Rorschach SG, in Rorschacherberg SG

02. April 2026, in St.Gallen SG, **Christen, Leo**, des Christen, Lukas, von Rüegsau BE und der Christen led. Freundlieb, Victoria, deutsche Staatsangehörige, in Rorschacherberg SG

Todesfälle



29. März 2026, in St.Gallen SG, **Lendenmann led. Uyar, Ceren**, 1992, türkische Staatsangehörige, in Rorschacherberg SG

31. März 2026, in Rorschach SG, **Dürig, Renate Alwine**, 1946, von Bowil BE, in Rorschacherberg SG

06. April 2026, in Rorschacherberg SG, **Fuchs, André Claude Erwin**, 1967, von Neuenegg BE, in Rorschacherberg SG

07. April 2026, in St.Gallen SG, **Bock, Walter René**, 1945, von Untereggen SG, in Rorschacherberg SG

18. April 2026, in Goldach SG, **Pfleghar, Karl Wilhelm**, 1940, von Kirchberg SG, in Rorschacherberg SG

Front Office

Offenlegung Hofbächlein – Abschnitt Bergli bis unterhalb Hofstrasse

Nach der kantonalen Genehmigung im Februar 2026 startet in Rorschacherberg die Revitalisierung des Hofbächleins. Die Kreis Wasserbau AG wurde mit den Hauptarbeiten beauftragt. Vorgesehen sind die Offenlegung des eingedolten Gerinnes sowie der Ausbau der Durchlässe bei der Heidenerstrasse und der Hofstrasse. Bund und Kanton beteiligen sich an den Kosten; zudem werden der Gewässerraum ausgeschieden und Altlasten der Deponie Bergli teilweise saniert. Im Zuge der Arbeiten werden bestehende Werkleitungen angepasst und das Strom- sowie Wasserverteilnetz ausgebaut. Auch Zufahrten und der Gehweg entlang der Heidenerstrasse werden neu gestaltet.

Die Bauarbeiten beginnen Ende April mit Rodungen, der Hauptstart erfolgt am 25. Mai. Zunächst wird im Bereich Heidenerstrasse gearbeitet. Nach den Sommerferien folgt die Hofstrasse. Der Verkehr wird während der Bauzeit teilweise eingeschränkt und mit Lichtsignalen geregelt. Die Arbeiten sollen grösstenteils bis Ende 2026 abgeschlossen sein. Die abschliessenden Pflanzungen erfolgen im Frühling 2027. Ziel ist es, die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Bauverwaltung – Tiefbau



Situationsplan: rorschacherberg.ch/wp-content/uploads/2026/04/Aufsicht.pdf

Gross mit Klein

Sechstklasskinder beim Basteln im Kindergarten? Aber ja! Im Klostersguet pflegen mehrere Lehrpersonen den Austausch zwischen älteren und jüngeren Kindern. Aus guten Gründen.

«Magst du noch Glitzer auf Dein Nest kleben?», fragt ein Sechstklässler eine Kindergärtlerin, während sich ihre Sitznachbarn die gekleisterten Schalen zum Spass gerade auf den Kopf setzen. Einige von Sonja Fingers «Kindigix» im Klostersguet haben sich an diesem Morgen sogar extra hübsch angezogen, weil sie schon wussten: Heute kommen wieder die «Grossen» zum gemeinsamen Basteln.

Sechstklasslehrerin Tabea Baumann besucht sie abwechselnd mit ihren Jungs und Mädchen, und auch andere Klassen pflegen diesen Austausch: Freitags helfen jeweils zwei Jugendliche der Parallelklasse im Kindergarten nebenan aus, andere Klassen treffen sich zum gemeinsamen Geschichtenlesen und für andere Projekte. «Dies fördert das Miteinander an der Schule», erklärt Tabea Baumann. So kam es auch schon vor, dass darauf eine der Kleinen eine «Grosse» zu ihrem Geburtstag eingeladen hat. «Zudem ermöglichen altersdurchmischte Projekte den Kindern Erfolgserlebnisse.» Und zwar nicht nur den Kleinen: «Auch meinen Schülerinnen und Schülern tut es gut, mal die Grossen zu sein und helfen zu können.» Die Nester wurden dank dieser Hilfe so schön, dass sie der Osterhase sicher besonders gut und gern gefüllt hat.

Schuleinheit Klostersguet



Mit Freude und Glitzer: Tabea Baumann (r.) und Sonja Finger mit ihren grossen und kleinen Bastlerinnen und Bastlern



Kälte draußen. Komfort drinnen.



Modernste Heizsysteme.
Gute Beratung ist nur einen Anruf entfernt.

Smart geplant.
Präzise umgesetzt.

Hagmann AG, Heizung, Lüftung, Industrietechnik | Säntisstrasse 16 | 9400 Rorschach
T +41 71 844 19 20 | info@hagmannag.ch | hagmannag.ch

hagmann
Heizung Lüftung Industrietechnik



Wir helfen, wenn Ihre
Heizung zum wachsenden
Problem wird.

gravag.ch/thermo
071 747 10 10

CHF 1250 auf
Gasheizung
sparen
bis 31.12.2027

MEH SCHWIZ.
WENIGER
SCHNICK
SCHNACK.



Din Schwiizer Frischchäs.
Erhältlich im Volg Rorschacherberg.



Filona kaufen &
5 x CHF 2'000.-
Feriengutschein

von  switzerland
travel centre
gewinnen.

Mehr Infos:



frischkaese.ch/
filona



Politische Bildung hautnah erleben

Die Klassenräte und das Schulparlament an der Oberstufe Steig haben einen grossen Stellenwert, damit Partizipation und Demokratieverständnis auch im schulischen Alltag gelebt und gefördert werden. Um diesen Ansatz weiter zu vertiefen, hat das Schulparlament, bestehend aus je einer Vertretung aller Klassen, im März eine Session des Kantonsrates in St.Gallen besucht und eine eindrückliche Führung durch das jahrhundertealte Regierungsgebäude unternommen.

Bei bestem Frühlingwetter liessen die Schülerinnen und Schüler im Klosterhof den Blick vom Kantonsratsaal über das Regierungsgebäude bis hin zum Kantonsgericht schweifen. Die Wichtigkeit der Gewaltenteilung in die drei unabhängigen Bereiche Legislative, Exekutive und Judikative wurde den Mitgliedern des Schulparlaments auf einen Blick bewusst.



Nach interessanten Ausführungen einer Kantonsrätin im Tafelzimmer durften die Jugendlichen die Besuchergalerie des Kantonsratssaals betreten und die laufende Session live miterleben. «Es war sehr spannend, einen Einblick in die Erwachsenenwelt zu erhalten und zu sehen, wie das echte Kantonsparlament funktioniert», meinte ein Junge aus der 2. Oberstufe. Eine Schülerin neben ihm ergänzte: «Ich fand es richtig interessant, wie alle ihre Meinung vertreten konnten, egal von welcher Partei.» Ausserdem hat es einige Jugendliche erstaunt, dass die Mitglieder des Kantonsrates im Milizsystem politisieren, lediglich vier Mal pro Jahr für eine Session zusammenkommen und hauptsächlich einen anderen Beruf ausüben.

So endete der Ausflug der Delegation aus dem Rorschacherberg mit vielen wertvollen Eindrücken zu den demokratischen Prozessen und zum politischen Alltag in der Kantonshauptstadt. Die Oberstufe Steig freut sich, dass sich die Jugendlichen auch weiterhin zu wichtigen Themen austauschen, kompromissbereit debattieren und dabei mehrheitsfähige Lösungen erarbeiten.

Schuleinheit Steig

Bestanden – herzliche Gratulation!

Nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung haben die folgenden Schülerinnen und Schüler ihre Aufnahmeprüfung an die weiterführenden Schulen im März bestanden.

Aus der 2. Sekundarklasse: Aliya Abu Modira, Sophia Angehrn, Andrii Dobizha, Elisa Moursy, Finnegan Pflugi, Maksim Stankevich und Leonie Wirth (alle Gymnasium)

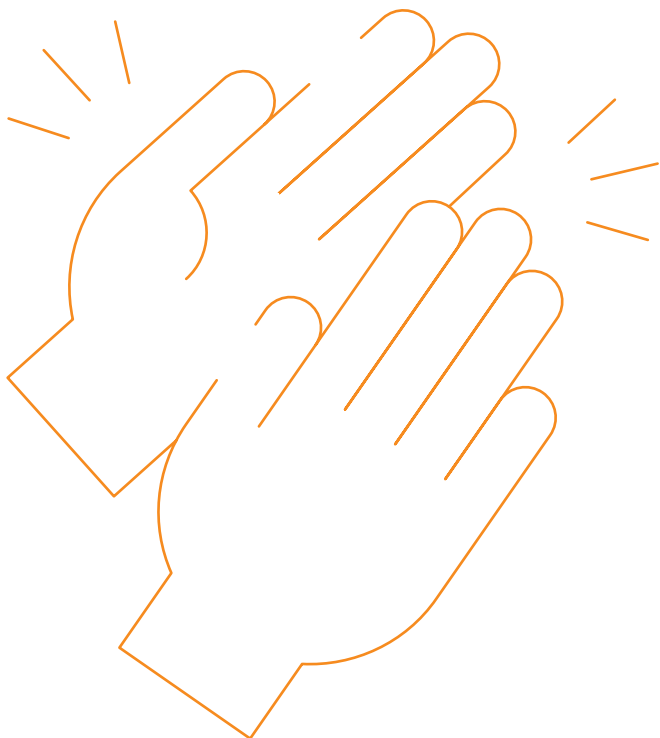
Aus der 3. Sekundarklasse: Dominic Aimon, Leon Kasperek, Amélie Lütolf, Lean Speidel, Ruqayah Sundo, Alba Xhaqkaj (alle Gymnasium), Loris Battilana (Informatikmittelschule), Segen Weldegebriel (Berufsmittelschule)

Wir wünschen unseren Jugendlichen für die bevorstehenden Schul- und Studienjahre schon jetzt viel Erfolg, Lernfreude und Vertrauen ins Gelingen.

Schuleinheit Steig



@Freepik



Unterhaltung der Trachtengruppe Rorschacherberg

Die Trachtengruppe Rorschacherberg lädt am Samstag, 2. Mai, zur Unterhaltung unter dem Motto «Trachtenfieber – von Gestern bis Übermorgen» in die Mehrzweckhalle Rorschacherberg ein.

Am **Samstag, 2. Mai**, präsentiert die Trachtengruppe Rorschacherberg ihre traditionelle Unterhaltung. Am Nachmittag (14 Uhr) und Abend (20 Uhr) zeigen die Kinder- und Erwachsenentanzgruppen sowie der Chor ihr Können. Im zweiten Teil sorgt die Theatergruppe mit der Komödie «Alles Ufos oder was?» für beste Stimmung. Am Abend spielt die Tanzmusik Appenzeller Vorderländer.

Platzreservation bei Karin Bichsel
Tel./WhatsApp: 079 639 26 04
E-Mail: ch.k.bichsel@bluewin.ch

Saalöffnung jeweils eine Stunde vor Beginn,
Verpflegung ab Türöffnung.

Bereits wenige Wochen später lädt die Trachtengruppe Rorschacherberg erneut ein: Am **Sonntag, 31. Mai**, findet ebenfalls in der Mehrzweckhalle Rorschacherberg der Kindertanzsonntag der St.Gallischen Trachtenvereinigung statt.

Die Trachtengruppe Rorschacherberg freut sich auf Ihren Besuch.

Trachtengruppe Rorschacherberg



Mehr Infos: trachtengruppe-rorschacherberg.ch



**CHRISTOPH MARIA HERBST &
MORITZ NETENJAKOB**

DAS ERNSTHAFT BEMÜHEN UM ALBERNHEIT



ZWEI HUMOR-ARBEITER LESEN IHRE LIEBLINGS-
SATIREN UND PLAUDERN

TICKETS IM WÜRTH HAUS RORSCHACH ODER UNTER WWW.SEETICKETS.CH
WÜRTH HAUS RORSCHACH | 9400 RORSCHACH | WWW.WUERTH-HAUS-RORSCHACH.CH



Entdecke liebevoll ausgewählte Kinderartikel zu kleinen Preisen! In der **Kinderbox Steinach** findest du alles, was Kinder glücklich macht- von Kleidung über Spielzeug bis hin zu praktischer Ausstattung. Nachhaltig, hochwertig und immer wieder neu.

Komm vorbei und finde deine nächsten Schätze!

Auch Neulieferanten sind gerne willkommen! Du hast gut erhaltene Kinderartikel, die ein neues Zuhause suchen? Bring sie vorbei, mach einem eine Freude und erhalte 40% vom Verkaufspreis.

Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Alle **Info's & News** findest du unter:
kinderbox.ch



Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?



Cosimo D'Errico
Marktgebietsleiter
T 058 257 21 83
cosimo.derrico@raiffeisen.ch
immo.raiffeisen.ch

**Ich kenne den lokalen Markt
und verkaufe Ihre Immobilie
erfolgreich.**

**SEXUELLE
BELÄSTI-
GUNG** in der
Badi

**GEHT GAR
NICHT!**

Zeig Zivilcourage.
So geht's:



Kein Platz
für Sexismus

Logo of the Swiss Confederation and other partner organizations.



Einladung zum Kennenlernabend

- Hast du Dienstags am Abend Zeit?
- Bist du bald oder bereits pensioniert?
- Liebst du die Geselligkeit?
- Ist dir eine gute Kameradschaft wichtig?
- Ist ein neues Hobby denkbar?

Dann gibt es nur eines!

Sing mit uns!

Jedermann kann singen lernen.
Spezielle Kenntnisse sind nicht nötig.

Männerchor Helvetia Rorschach 1852



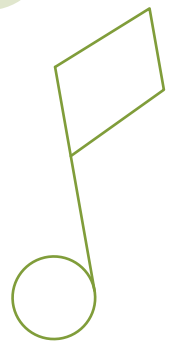
**Gerne laden wir dich zu einem
Schnupper- und Kennenlernabend
bei Bier und Brezel ein!**

Datum: Dienstag, 19. Mai

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Restaurant Löwengarten Rorschach

Weitere Informationen zum Männerchor
und zum Anlass: helvetia-rorschach.ch





Zu kaufen gesucht
Wohnhaus zum Renovieren
 Sofortige Barzahlung und diskrete Abwicklung.
 Rufen Sie an:
 Tel. 071 845 45 10. Bruno Rutishauser



Miete und vermiete auf sharely.ch

Mit Sharely.ch Alltagsgegenstände mieten und vermieten

Marienbergstrasse 30
 9400 Rorschach
 Nat 079 405 13 33 (tagsüber)
 Tel. 071 840 03 30 (abends)

Malergeschäft
M.ULLMANN
 Tapezierarbeiten
 Plastikverputze
 Neubauten
 Fassadenrenovierungen





Ihre Sicherheit kompetent begleitet - ganz ohne Umwege



Gabriele Moretti
 Kundenberater Privat und KMU
 Telefon 071 846 82 74
gabriele.moretti@axa.ch

AXA Rorschach
 Signalstrasse 17
 9400 Rorschach
[AXA.ch/rorschach](https://www.axa.ch/rorschach)



LÖWENGARTEN
 RESTAURANT · BAR · EVENTS

**FRÜHLINGS
 GENUSS**




restaurant-loewengarten.ch
 9400 Rorschach, T 071 841 94 00



21 MAI
 19.30 UHR

«STIRBT DIE WAHRHEIT?»
VORTRAG VON THEO KOLL



TICKETS IM WÜRTH HAUS RORSCHACH ODER UNTER [WWW.SEETICKETS.CH](https://www.seetickets.ch)
 WÜRTH HAUS RORSCHACH | 9400 RORSCHACH | [WWW.WUERTH-HAUS-RORSCHACH.CH](https://www.wuerth-haus-rorschach.ch)

Programm Kulturverein Schloss Wartegg

Auftakt «Sommerbühne»



Kulturverein Schloss Wartegg

Die Sommerbühne 2026 lädt zum sechsten Mal zu stimmungsvollen Konzertabenden im Schlosspark Wartegg ein. Von Ende Mai bis Ende Juli erwartet Sie ein vielfältiges Programm inklusiv Snack-Bar vor Ort. Der Eintritt erfolgt auf Kollekte-Basis (bar oder Twint). Für Mitglieder des Kulturvereins sind Plätze reserviert. Die Anreise mit ÖV wird empfohlen.

Kulturverein Schloss Wartegg



Weitere Infos: warteggkultur.ch/sommerbuehne

Jungtierschau KGZV Rorschacherberg

Am 30. und 31. Mai lädt der KGZV Rorschacherberg ab 9 Uhr zur diesjährigen Jungtierschau beim Vereinshaus an der Thalerstrasse ein. Entdecken Sie eine Vielfalt an Jungtieren von Kaninchen, Hühnern und Gänsen.

Ein Highlight des Wochenendes ist die grosse Tombola mit vielen schönen Preisen.

Feines Essen: für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ob herzhaft oder süss, die Angebote treffen jeden Geschmack der Gäste und laden zum Verweilen ein.

Programm:

Samstag: 9 bis 21 Uhr (Festwirtschaft bis 24 Uhr)

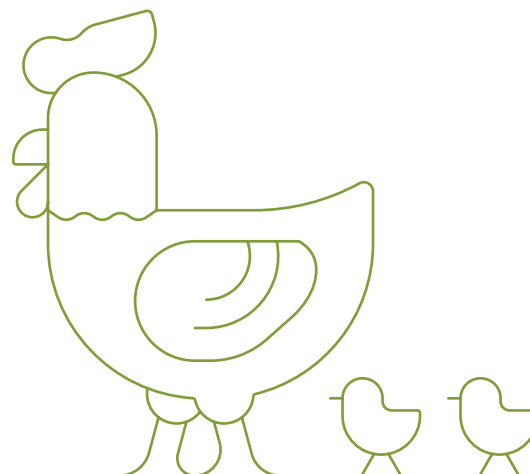
Sonntag: 9 bis 16 Uhr

Am Samstagabend sorgt musikalische Unterhaltung für gemütliche Stunden.

Der Sonntag beginnt mit einem gemütlichen musikalischen Frühschoppen, und auch gibt es wieder die Rössli-fahrt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KGZV Rorschacherberg



Erlebnis Klangwelt Toggenburg

Wir besuchen am Mittwoch, 10. Juni, die Klangwelt Toggenburg oberhalb von Wildhaus und erleben einen abwechslungsreichen Tag mit Natur, Klang und Gemeinschaft.

Programmvarianten

Variante mit Wanderung

- 08.33 Uhr: Abfahrt ab Rorschach HB nach Unterwasser (individuell lösen)
- 10.30 Uhr: Standseilbahn Unterwasser – Iltios (CHF 7.70 mit Halbtax)
- Wanderung entlang des Klangwegs bis zum Schwendisee bzw. Restaurant

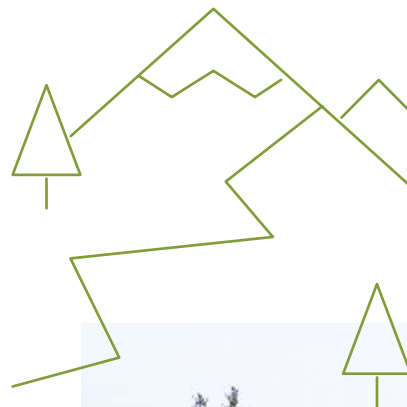
Variante ohne Wanderung (oder bei Schlechtwetter)

- 10.09 Uhr: Abfahrt ab Rorschach – Richtung Chur
- 10.44 Uhr: Ankunft in Buchs
- 10.53 Uhr: Weiterfahrt mit Bus B797 nach Wildhaus
- 11.28 Uhr: Ankunft in Wildhaus. Bahn- und Busfahrt via Buchs nach Wildhaus, Weiterfahrt mit mybuxi-Taxi nach Oberdorf (Anmeldung erforderlich)

Gemeinsames Programm

- 12.30 – 13.50 Uhr: Mittagessen im Restaurant Alpenrose oder aus dem Rucksack (Bitte bei Anmeldung angeben, welche Variante)
- 14 – 15.30 Uhr: Führung im Klanghaus und Besuch des Resonanzraums
- Kosten: CHF 25
- Anmeldung bis 31. Mai an: Monika Hug (auch für weitere Infos), monika.hug.mi@bluewin.ch oder 077 409 82 47

Frauengemeinschaft Rorschach - Rorschacherberg



Drei Jahre Palliativ-Fachgruppe bei der Spitex Bodensee – Bilanz

Nach drei Jahren zieht die Spitex Bodensee eine positive Bilanz ihrer Palliativ-Fachgruppe. In dieser Zeit konnten spezialisierte Kompetenzen in der ambulanten Palliative Care gezielt aufgebaut, interne Strukturen weiterentwickelt und die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern deutlich gestärkt werden. Dadurch wurde die Versorgung von Menschen mit schweren, unheilbaren Erkrankungen in ihrer letzten Lebensphase nachhaltig verbessert.

Steigende Anforderungen in der Palliative Care

Der Bedarf an ambulanter Palliative Care nimmt seit Jahren zu. Viele Menschen möchten ihre letzte Lebensphase möglichst zu Hause verbringen. Gleichzeitig werden Krankheitsverläufe komplexer und erfordern eine enge interprofessionelle Zusammenarbeit. Pflegefachpersonen benötigen daher vertiefte Fachkompetenzen, um medizinische, pflegerische und psychosoziale Bedürfnisse angemessen zu begleiten.

Aufbau von Fachkompetenz und Strukturen

Die Palliativ-Fachgruppe der Spitex Bodensee wurde gegründet, um Mitarbeitende fachlich zu unterstützen und komplexe Situationen professionell zu begleiten. Die Gruppe bündelt spezialisierte Kenntnisse, berät Teams im Pflegealltag und fördert den fachlichen Austausch innerhalb der Organisation. Gleichzeitig wurden interne Abläufe, Entscheidungswege und Unterstützungsangebote weiterentwickelt, sodass Mitarbeitende in anspruchsvollen Betreuungssituationen schneller und gezielter Unterstützung erhalten.



Stärkung der regionalen Zusammenarbeit

Ein wichtiger Schwerpunkt lag auf der Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten, Spitälern, Hospiz- und Palliative-Care-Organisationen sowie weiteren Partnern im Gesundheitswesen. Durch den kontinuierlichen Austausch konnten Abläufe verbessert und Übergänge zwischen stationärer und ambulanter Versorgung besser koordiniert werden. Dies trägt dazu bei, dass Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen verlässlich begleitet werden.

Nutzen für Patientinnen, Patienten und Angehörige

Die Arbeit der Fachgruppe ermöglicht eine frühzeitige Einschätzung komplexer Situationen, eine bessere Symptomkontrolle sowie eine individuelle Begleitung der Betroffenen und ihrer Familien. Ziel bleibt es, Lebensqualität zu erhalten, Leiden zu lindern und Menschen in einer besonders sensiblen Lebensphase würdevoll zu unterstützen.

Auch in Zukunft wird die Spitex Bodensee die Weiterentwicklung der ambulanten Palliative Care aktiv vorantreiben und die Zusammenarbeit im regionalen Netzwerk weiter stärken.

Spitex Bodensee

Die Kirchen der Region laden zu «mit Suppe helfen» ein

Samstag, 25. April, 11.30 – 14.30 Uhr

Kommen Sie vorbei, gönnen Sie sich eine feine Suppe, Kaffee und Kuchen und nehmen Sie sich Zeit für das, was oft zu kurz kommt: Gute Gespräche, echte Begegnungen und ein herzliches Miteinander.

Die Veranstaltung wird mit Unterstützung der Feuerwehr Rorschach-Rorschacherberg durchgeführt. Alle Einnahmen kommen vollumfänglich dem Caritas-Projekt «mit mir» zugute. Das Angebot vermittelt Patenschaften für Kinder in der Schweiz, schenkt ihnen wertvolle Auszeiten vom Alltag, entlastet Familien und begleitet Freiwillige sowie Familien auf ihrem gemeinsamen Weg.

Unsere Standorte in Rorschach:

- Würth Haus Rorschach
- Trischliplatz (vor der Migros)
- Evangelisches Kirchgemeindezentrum Rorschach (parallel zum Benefiz-Kleiderflohmarkt)

Wir freuen uns auf Sie!

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Rorschach



Evang.-ref. Kirche Rorschach



Mehr Infos: ref-rorschach.ch



Flyer «Kleiderflohmarkt»: rorschacherberg.ch/wp-content/uploads/elementor/forms/69c501732016b.pdf



Junger Harfenerfolg aus der Region

Junger Harfenerfolg aus der Region

Die 9-jährige Anja Knoch aus der Region Rorschach/Rorschacherberg hat am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb (SJMW), der vom 13. bis 15. März stattfand, einen hervorragenden 2. Preis in der Kategorie Harfe erreicht. Sie war die einzige Teilnehmerin aus den beiden Gemeinden, die sich in diesem renommierten Wettbewerb der nationalen Konkurrenz stellte.

Der SJMW gilt als einer der wichtigsten Förderwettbewerbe für junge Musikerinnen und Musiker in der Schweiz. Die Teilnehmenden treten in regionalen Vorspielen an, wo sie von einer Fachjury beurteilt werden. Die besten erhalten Auszeichnungen und – je nach Punktzahl – die Möglichkeit, sich für das Final zu qualifizieren.



Anja Knoch neben ihrer Harfenlehrerin
Barbara Eckmüller



Musik erleben – selbst aktiv werden

Der Erfolg von Anja soll auch andere Kinder und Jugendliche ermutigen, ein Instrument zu erlernen oder ihre musikalischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die Musikschule lädt regelmässig zu einem Tag der offenen Tür ein, bei dem verschiedene Instrumente ausprobiert werden können – eine ideale Gelegenheit, die eigene Leidenschaft für Musik zu entdecken. Der nächste Tag der offenen Tür findet am Samstag, 25. April von 09.45 – 11.45 Uhr statt.

Musikschule Rorschach – Rorschacherberg



Den ganzen Beitrag finden Sie hier: rorschacherberg.ch/junger-harfenerfolg-aus-der-region

Tag der offenen Tür

Musikschule
Rorschach-
Rorschacherberg

Instrumente ausprobieren
professionelle Beratung
informieren
anmelden

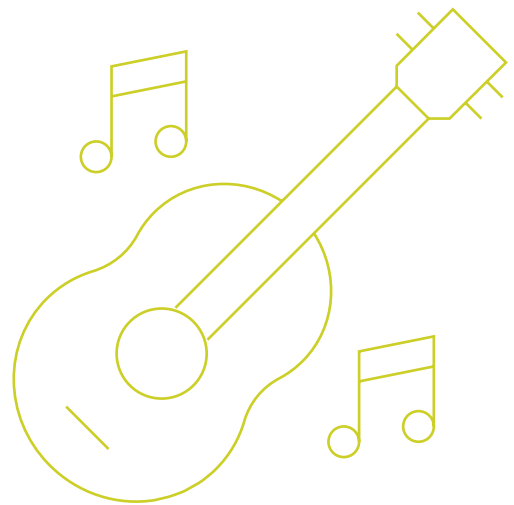
Samstag, 25. April
09.30 - 11.45 Uhr

Waisenhausstrasse 26
9400 Rorschach

MUSIKSCHULE
RORSCHACH
RORSCHACHERBERG

Musikprojekt in der offenen Jugendarbeit

Im Rahmen der Aktionstage gegen Rassismus durften wir in der offenen Jugendarbeit Rorschach/Rorschacherberg einen professionellen Rapper und Produzenten begrüßen. Das kostenlose Angebot stiess auf sehr grosses Interesse und war mit 17 Kindern vollständig ausgebucht. Die Teilnehmenden wurden zu Beginn zum Thema Rassismus sensibilisiert und hatten die Möglichkeit, von eigenen Erfahrungen zu berichten. Im zweiten Teil erhielten alle einen praxisnahen Einblick in den kreativen Prozess des Songwritings und lernten den Aufbau sowie zentrale Elemente eines Songs kennen. Im Anschluss konnten sie eigene Texte verfassen, diese professionell aufnehmen und am Abschlusstag auf einer



Bühne im Jugendtreff präsentieren. Dies brauchte viel Mut, die Kids meisterten die Auftritte aber souverän. Für die Jugendarbeit war es insgesamt ein sehr gelungenes Projekt, was sich auch im Feedback der Kinder und Eltern widerspiegelte. Wir freuen uns auf weitere spannende Anlässe mit den Kindern und Jugendlichen!

offene Jugendarbeit Rorschach/Rorschacherberg



Mehr Infos: fjfs.ch/jugendarbeit

Hier könnte Ihr Inserat stehen.



**JETZT
BUCHEN**

WIR BERATEN SIE GERNE

T +41 71 858 78 70

gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch



Agenda

Die Veranstaltungen aus Gemeinde
und Region finden Sie
auf der Gemeinde-Website

rorschacherberg.ch/veranstaltungen

Sonntag
26. April

09–16 Uhr

Setzlingsmarkt Schloss Wartegg
Von Blarer-Weg 1
Rorschacherberg



Mittwoch
29. April

18.30–20.30 Uhr

**FDP-Anlass:
Finanzielle Zukunft
von Rorschacherberg**

Aula im Schulhaus Klostersgüet
Klostersgüetstrasse 15
Rorschacherberg

Samstag
2. Mai

08–18 Uhr

**Sommer-Special für Genuss-
menschen: Picknickkorb**
Würth Haus Rorschach
Churerstrasse 10

Samstag
16. Mai

16–18 Uhr

Blütenpflanzen kennenlernen
Warteggpark



Mittwoch
20. Mai

17.30–21 Uhr

**EinfachFein, gemeinsam kochen
und geniessen**
Zentrum St. Kolumban

15–22 Uhr

**Der Kindercircus
Ro(h)rspatz im Zelt-
Werk**

Hafenplatz
Rorschach

Freitag
22. Mai

18–19.30 Uhr

Eidgenössisches Feldschieszen
Schiessanlage Witen
Witenholzstrasse 4
Goldach

Freitag
29. Mai

14–16 Uhr

**ErzählCafé: Kraftquellen –
Wo wir Energie und Lebensfreude
schöpfen**

Forum Würth Rorschach
Churerstrasse 10



Karin Gondek

Beruf: Rentnerin, gelernte Bankkauffrau

Hobbies: Gartenarbeit, Vogelhaltung,
Aufzucht der Schwalbenschwanzraupen,
Stricken, Lesen

Alter: 82 Jahre



Du bist in Deutschland geboren und aufgewachsen. 1963 bist du in die Schweiz gekommen – was hat dich dazu bewegt?

Die Liebe! Mein heutiger Ehemann arbeitete in der Starrag AG. An einem Wochenende habe ich ganz spontan entschieden, mein Glück auch in der Schweiz zu versuchen. Ich habe aus einem Buch mit internationalen Bankverbindungen kurzerhand Bewerbungen nach Rorschach geschickt. Nur wenige Tage später hatte ich bereits eine Zusage! Ich habe nicht lange überlegt – ich habe einfach gemacht! Das Schweizerdeutsch war ungewohnt und so wurde aus «Urs» eine «Ursula» oder aus «Beat» eine «Beate».

Mit deinem Ehemann hast du zwei Töchter und ihr seid stolze Grosseltern von fünf Enkelkindern. Was spielt sonst noch eine besondere Rolle in deinem Leben?

Schon als junges Mädchen habe ich die Leidenschaft für Vögel entdeckt. Ich bin nach der Schule immer einen Umweg gegangen, nur um die Vögel in einer Tierhandlung anzuschauen. Zum 13. Geburtstag bekam ich dann Hansi, meinen ersten Wellensittich. Im Laufe der Jahre kamen immer weitere Vogelarten hinzu. Prachtfinken, Kanarienvögel und seit 1997 gehören Edelpapageien zu meinem Leben.

Du hast ein ganz besonderes Hobby:

Aufzucht der Schwalbenschwanzraupen

Im 2017 wurde ich von einem Zeitungsartikel inspiriert und habe angefangen, Schwalbenschwanzraupen aufzuziehen. Mit viel Geduld beobachte ich die Entwicklung dieser faszinierenden Tiere. Das ist nur ein weiteres Beispiel für meine Verbundenheit zur Natur.



«Ich habe nicht lange überlegt –
ich habe einfach gemacht.»

2001 hielt auch das Internet Einzug in dein Zuhause. Wie hast du diese neue Welt entdeckt?

Ich war immer offen für Neues. Ein Techniker hat uns alles eingerichtet und von einer Suchmaschine namens «Google» erzählt. Da sass ich also und überlegte, wonach ich überhaupt suchen sollte. Die Antwort lag nahe: Edelpapageien. So stiess ich auf ein Online-Forum, in dem ich bis heute aktiv bin. Inzwischen sogar als Co-Administratorin. Dort tausche ich mich täglich mit anderen aus.

Wenn ich mich bei dir umsehe, entdecke ich viele Fotos, Zeichnungen und Erinnerungsstücke. Welche Bedeutung hat Familie für dich?

Familie ist für mich alles! Diese Bilder erzählen meine Geschichte und die meiner Kinder und Enkelkinder. Die Zeichnungen meiner Grosskinder sind für mich kleine Schätze. Jedes einzelne Bild erinnert mich an einen Moment mit ihnen. Meine ältere Tochter ist mit ihrer Familie nach Uruguay ausgewandert. Natürlich vermisst man sich – aber egal wie weit die Wege sind, im Herzen bleibt die Familie immer ganz nah.